


Netzwerk Verbindungsabbrüche

Beitrag von „Zagdul“ vom 11. Februar 2020, 13:03

Hallo zusammen,

nachdem ich erfolgreich meinen kleinen Hacky in Betrieb nehmen konnte, fällt mir jetzt auf, dass es wohl Probleme mit dem Netzwerk gibt. Erstaunlicherweise funktioniert es immer wieder. Der Rechner bleibt an (uptime zeigt z.B. 1 Tag), aber Netzwerkverbindungen wie z.B. Netzwerkmounts werden gekappt.  Der Rechner ist dann auch eine Weile (1-3 Minuten) nicht erreichbar. Auch auf Ping reagiert er immer mal wieder nicht (scheint wohl zusammenzuhängen).

In der Konsole kann ich jetzt nicht direkt was finden, wobei ich auch nicht genau weiß, wonach ich eigentlich suchen sollte (Suche nach en0 hat nicht viel gebracht, es gibt ein paar Prozesse, die sich beschweren, dass der Netzwerkmount weg ist, aber sonst...). Hat jemand noch eine Idee, wie ich dem Problem an den Kragen gehen kann?


Die Netzwerkkarte ist die Onboard Karte auf dem Gigabyte GA-H110M-S2H Ultra Durable.

Meine config.plist hab ich mal angehängt, vielleicht gibt die ja Aufschluss...

Nachtrag: ich verstehe die Welt gerade nicht mehr so richtig. Ich habe eine SSH-Verbindung, die die ganze Zeit nur das Daum ausgibt (while-schleife) - die Verbindung bleibt bestehen, obwohl zwischenzeitlich der Rechner auf Ping nicht antwortet und die Mounts verloren gehen

sowie die Remote Desktop Verbindung abschmiert...



Update: oh mann... man lernt eine Menge hier, wenn man doch nur gleich richtig sucht... Das Mainboard hat einen Realtek 8111 Onboard NIC, und es hilft ungemein, wenn man den entsprechenden KEXT hinzufügt.  Jetzt scheint es zu funktionieren. seit 10 Minuten keine

Abbrüche mehr...

Für alle, die auch Netzwerkprobleme (oder seltsame Effekte, die man aufs Netzwerk zurückführen kann) haben:

geholfen hat mir, dass ich mit *ioreg* (Kommandozeilentool von OSX, gibt aber auch irgendwo eine grafische Version zum Download namens IORegistryExplorer) mal angesehen habe, was sich so für Hardware am System anmeldet. Die Netzwerkkarte meldet sich dann eben mit RTL8168G/8111G. Und wenn man dann danach sucht, findet man einen KEXT im Clover Configurator. Download anklicken und den Hacky neu starten.

zur Sicherheit habe ich hinterher noch geprüft, ob der Treiber auch geladen wurde: im Terminal Code

1. `kextstat | grep -i rtl`

Fühlt sich fast ein wenig wie Windows an 🤖

mal sehen, was als Nächstes kommt. Aber bisher alles gut!



Beitrag von „al6042“ vom 11. Februar 2020, 18:46

Da schon wieder... 🤖

Hat schon autodidaktische Züge, oder? 😊

Beitrag von „Zagdul“ vom 11. Februar 2020, 21:21

ja, wird immer besser. Man muss sich halt erst mit der Materie auseinander setzen. So "seltsame" Fehler auf Treiber zurückzuführen ist halt was neues. Normalerweise ist's halt Geht oder Geht Nicht... und nicht beides 😊

deswegen teile ich das hier auch, vielleicht helfe ich damit ja dem ein oder anderen...